INHALT

I. EINLEITUNG

PETER REIFENBERG
Der Mensch vor Gottes Angesicht:
„L'homme devant Dieu" 9

II. HENRI DE LUBAC – „DU BIST ALLER WESEN ZIEL"

ULRICH KUTHER
Leben und Arbeiten auf den Wegen Gottes
Eine biographische Einführung
in das Werk Henri de Lubacs 25

MICHAEL FIGURA
Natur und Gnade bei Henri de Lubac 39

ROMAN A. SIEBENROCK
Identität als Weite
Die Idee der Katholizität nach Henri de Lubacs
„Catholicisme" (1938) in einer ratlosen Zeit –
eine Relecture 56

XAVIER TILLIETTE SJ
Atheistischer und christlicher Humanismus
bei Henri de Lubac 73

MONSEIGNEUR OLIVIER DE BERRANGER
Die Katholizität der Kirche als Grundlage der Mission 83

JÖRG DISSE
Henri de Lubac und Pierre Teilhard de Chardin
Eine Annäherung 94

PETER BEXELL
Gott für die Welt – eine ökumenische Betrachtung 111

Gott fr die Welt
2001

digitalisiert durch:
IDS Luzern

III. Gustav Siewerth – Das Sein als Gleichnis Gottes

A. Biographisches

Hugo Ott
Gustav Siewerth - Leben im Kontext 121

Walter M. Neidl
Kritische Erwägungen zum
metaphysischen Rezeptionshorizont bei Gustav Siewerth 132

Emmanuel Tourpe
«Actualité»et «potentialité» de Gustav Siewerth
(Aktualität und Zukunftsfähigkeit des Denkens Gustav Siewerths) 146

B. Mit Siewerth denken

Ferdinand Graf
Annäherung an die Pädagogik Gustav Siewerths 164

Julien Lambinet
Das Sein als Gleichnis und
der Mensch als Bildnis Gottes 182

Stephan Grätzel
Das Schicksal der Metaphysik und
seine Deutung durch Gustav Siewerth 199

Andrzej Wiercinski
Siewerth und der transzendentale Thomismus 210

C. „Nach" Siewerth denken

Martin Bieler
Freiheit und Schöpfung bei Gustav Siewerth 231

Michael Schulz
Sein, Welt und Mensch als Gleichnisse des dreieinen Gottes
Trinitätsontologische und offenbarungstheoretische Überlegungen
im Anschluß an Gustav Siewerth 246

JOSEF REITER
„Sich im Einfachsten und Ganzen zu halten ...":
Überlegungen zur Sinnfrage nach Gustav Siewerth 267

IRENE JOEKEL-SIEWERTH
Erinnerungen an meinen Vater 282

PETER REIFENBERG
Zwischen Erinnerung und Abschied 285

IV. HANS URS VON BALTHASAR – DAS GEHEIMNIS DES MENSCHEN

BISCHOF KARL LEHMANN
Erinnerungen an Hans Urs von Balthasar 289

ERHARD KUNZ SJ
Ignatianische Spiritualität
in ihrer anthropologischen Durchführung 293

WEIHBISCHOF PETER HENRICI SJ
Hans Urs von Balthasar – ein katholischer Kierkegaard? 304

JÖRG SPLETT
Der Christ und seine Angst
erwogen mit Hans Urs von Balthasar 315

THOMAS KRENSKI
„Im Kleid steckt die ganze Anthropologie"
Mit Hans Urs von Balthasar von der Rolle zur Sendung 332

MARTIN BIELER
Woraufhin sterben wir?
Hans Urs von Balthasar und der Dialog
mit fernöstlichen Traditionen 351

JÖRG DISSE
Person und Wahrheit
in der Theologie Hans Urs von Balthasars 367

STEPHAN GRÄTZEL
Wahrheit und Spiel
Zur Philosophie und Ethik Hans Urs von Balthasars 385

V. Ultimo

A. Weggenossenschaft mit Walter Seidel

Bischof Paul-Werner Scheele
Walter Seidel als ökumenischer Weggefährte 395

Weihbischof Wolfgang Rolly
Weggemeinschaft über Jahrzehnte 398

Bischofsvikar Martin Luley
Zum 75. Geburtstag von Prälat Dr. h.c. Walter Seidel 402

B. Lebensstationen von Prälat Dr. theol. h.c. Walter Seidel 405

C. Nachwort –
Herausgeber, Autoren und Mitarbeiter 406